



[www.medizin-hilft.org](http://www.medizin-hilft.org)  
[info@medizin-hilft.org](mailto:info@medizin-hilft.org)

## Information

### Zusammenarbeit mit dem Betreiber

#### **Zusammenarbeit mit dem Betreiber**

Die gute Zusammenarbeit mit dem Betreiber ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren für die ehrenamtliche Betreuung von Geflüchteten.

Wir haben insbesondere die gemeinnützigen oder kirchlichen Betreiber (AWO, ASB, Diakonisches Werk) als ungewöhnlich engagiert und freundlich erlebt. Es waren z.B. oft unter den Beschäftigten des Betreibers viele Sprachgruppen vorhanden, die gerne und viel für uns übersetzt haben, oft sogar in ihrer Freizeit.

Man sollte aber nie vergessen, dass die dort Beschäftigten zahlreichen Belastungen ausgesetzt sind, sie haben alle Hände voll zu tun, sich um die Belange der Geflüchteten und um das reibungslose Funktionieren in der Unterkunft zu kümmern. Die Mitarbeiter des Betreibers möchten auch mal in Ruhe ihre Arbeit machen können. Sie haben keine Zeit für politische Diskussionen, genauso wenig wie für Plaudereien. Es empfiehlt sich deshalb unbedingt, dass nur ein oder zwei Personen der Ehrenamtlichengruppe den Kontakt mit dem Betreiber halten. Alle anderen tragen ihre Anliegen zunächst den Sprechern der Gruppe vor. Kommt es zu Konflikten zwischen Ehrenamtlichen und dem Betreiber, sollte frühzeitig das Gespräch durch die Sprecher der Gruppe gesucht werden.

Eine Arztprechstunde, auch wenn sie den Bewohnern hilft, bringt erstmal Unruhe mit sich.

Wir bemühen uns deshalb, den Mitarbeitern nicht noch ständig zusätzliche Arbeit aufzuhalsen, sondern dem Betreiber möglichst auch zu entlasten, so dass es zu einer WIN-WIN Situation kommt. So haben wir beispielsweise die Informations-Bögen in allen Sprachen nicht nur gemailt, sondern wir haben sie auch ausgedruckt, und ordentlich nach Sprachen sortiert in einem Ordner abgegeben.